

Verhaltenspolitik im Wohlfahrtsstaat: Zur Mikrofokussierung in der Sozialpolitik(forschung)

Holger Straßheim

Zusammenfassung

Für den Wandel von Wohlfahrtsstaaten spielte das Verhältnis zwischen Wissenschaft und Politik schon immer eine Schlüsselrolle. Im Zentrum dieses Beitrags steht eine weitere Etappe dieser sozialpolitisch-epistemischen Interaktionen: Seit mehr als zehn Jahren beobachten wir inter- wie transnational die zunehmende Verbreitung von Verhaltenspolitiken - also solcher Maßnahmen, die auf Verhaltenswandel zielen und zu diesem Zweck auf Erkenntnisse der Verhaltensökonomik und Psychologie zurückgreifen. Im Beitrag soll der Frage nachgegangen werden, welche Wirkungszusammenhänge die Verbreitung von Verhaltenspolitiken ermöglichen und welche sozialpolitischen Folgen damit verbunden sind. Verhaltenspolitik leistet einer Mikrofokussierung der Sozialpolitik und auch Sozialpolitikforschung Vorschub, so die Kernthese, die folgenreich sein könnte für das zukünftige Verständnis von Wohlfahrtsstaatlichkeit und sozialem Fortschritt.

Abstract: Behavioural public policy and the welfare state: micro-focussing social policy (research)

The relationship between science and policy has always played a crucial role in welfare state transformations. This contribution discusses one of the most recent developments in science and social policy interactions. Over the past decade behavioural public policy has spread inter- and transnationally. Behavioural public policy includes all means and modes of public policy aiming at influencing individual behaviour by using insights from behavioural economics, behavioural sciences, psychology or neurosciences. The article addresses the reasons for this global spread and its consequences for social policy. It is being argued that behavioural public policy introduces a micro-focus in both social policy-making and social policy research that might change the collective understanding of welfare and social progress.

JEL-Klassifizierung: A14, B21, C91, D03, D04, D83, D85, I31